

Phoenix Solar baut größte Photovoltaik-Anlage Singapurs

- *C M M Marketing Management Pte Ltd, die Distributionstochter des Sheng-Siong-Konzerns, beauftragt Aufdachanlage mit 1,2 MWp*
- *Photovoltaik auch in Singapur wirtschaftlich einsetzbar*

Sulzemoos, 25 September 2013 / Die in Singapur ansässige Tochtergesellschaft der Phoenix Solar AG (ISIN DE000A0BVU93), eines im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notiertes, international tätiges Photovoltaik-Systemhauses, plant und errichtet eine Photovoltaik-Anlage mit einer Leistung von mindestens 1,2 MWp im Auftrag der C M M Marketing Management Pte Ltd ("CMM"), eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des börsennotierten Handelskonzerns Sheng Siong Group Ltd ("Sheng Siong").

Phoenix Solar erhielt den Auftrag, das Solarsystem auf dem Dach des CMM Distributionszentrums zu bauen, in dem zugleich die Unternehmenszentrale untergebracht ist. Die Aufdachanlage wird die vorhandene Dachfläche von rund 11.000 m² vollständig ausnutzen. Mit der für Ende 2013 geplanten Inbetriebnahme wird dies die größte Photovoltaikanlage des Stadtstaates sein. Das System wird mindestens 15 Prozent des gesamten Strombedarfs des Distributionszentrums decken. Es erspart zugleich mindestens 730 Tonnen CO₂-Ausstoß.

"Die Entscheidung für diese Investition lag nahe, denn sie bringt auf viele Jahre messbaren Nutzen sowohl für die Umwelt als auch aus betriebswirtschaftlicher Sicht", bestätigt Lim Hock Chee, der Vorstandsvorsitzende von Sheng Siong.

Das Projekt ist ein weiteres Beispiel für den Trend zum zunehmenden Einsatz von Photovoltaik in Singapur, wo derzeit die Nachfrage nach

PRESS RELEASE

großen Solarstromanlagen deutlich anzieht. Das starke Angebot an Photovoltaik-Modulen hat seit zwei Jahren die Kosten auf ein Niveau sinken lassen, auf dem sich kommerzielle Aufdachanlagen binnen sieben bis zehn Jahren amortisieren und ohne Fremdfinanzierung eine interne Rendite von acht bis 13 Prozent erwarten lassen.

“Angesichts der attraktiven wirtschaftlichen Daten gehen wir davon aus, dass sich die installierte Kapazität in Singapur im laufenden Jahr auf 20 MW mehr als verdoppeln wird,“ sagt Christophe Inglin, Managing Director der Phoenix Solar Pte Ltd. “Wenn der Zuwachs weiter anhält, dann könnte Photovoltaik hier schon binnen eines Jahrzehnts zu einer der wichtigsten Energiequellen geworden sein.“

Bernd Köhler, der Vorstandsvorsitzende der Phoenix Solar AG ergänzt: „Phoenix Solar hat sich von Singapur aus einen hervorragenden Ruf und eine gute Marktstellung in einigen Ländern Südostasiens erarbeitet. Die Erfolge unseres Teams in Singapur sind einer der Eckpfeiler unserer Unternehmensstrategie.“

Über die Phoenix Solar AG

Die Phoenix Solar AG mit Sitz in Sulzemoos bei München ist ein international tätiges Photovoltaik-Systemhaus. Der Konzern entwickelt, plant, baut und übernimmt die Betriebsführung von Photovoltaik-Großkraftwerken und ist Fachgroßhändler für Solarstrom-Komplettanlagen, Solarmodule und Zubehör. Mit Tochtergesellschaften auf drei Kontinenten, konnte das Unternehmen seit seiner Gründung Solarmodule mit einer Leistung von weit über einem Gigawatt absetzen. Die Aktien der Phoenix Solar AG (ISIN DE000A0BVU93) sind im Regulierten Markt (Prime Standard) an der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet. www.phoenixsolar-group.de